

MAGdeleine – September 2022
Ce qui se passe et ce qu'on aime à La Madeleine

Le Mot du Maire

Die Stadt hat die Ruhezeit des Sommers genutzt, um Renovierungsarbeiten durchzuführen wie zum Beispiel bei den Schulen und der Schwimmhalle, deren Wasserqualität den Normen entsprechen muss. Auch wurden Energiesparmaßnahmen durchgeführt. Der Bürgermeister betont das Anliegen der Stadt, die Klimakrise zu bekämpfen und die Kaufkraft zu wahren. Er ruft auch die Bürger zu privatem Einsatz auf.

„Sportez-vous „ bien!

Mit diesem Wortspiel wird zu Sportlichkeit aufgerufen und werden die vielen Sportmöglichkeiten der Stadt vorgestellt. 13 Kommunen im Département Nord haben in diesem Jahr die Auszeichnung „Ville Active et Sportive“ bekommen, La Madeleine zum zweiten Mal. Die Nutzung der Sportanlagen ist gratis, und die Trainer und Kursleiter werden von der Stadt eingestellt. In den Schulen bekommen die Schüler zwei Stunden Sportunterricht, und die Sportlehrer arbeiten mit den Lehrern zusammen. Schwimmen und Radfahren wird ebenso gelehrt.

Céline Le Roy ist Beigeordnete für Sport und die Sportfinanzen. In einem Interview wird sie über die Energielage befragt. Mehrere Sportanlagen verfügen über Fotovoltaikanlagen, demnächst auch der große Sportkomplex, der nach dem letzten Bürgermeister Claude Dhinnin benannt ist. Ein kleineres Stadion ist jetzt nach dem uns so bekannten M Carpentier benannt, und ein Foto zeigt die Übergabe eines Preises für das Basketballturnier „Christian Janssens“. Er war immer an unseren Austauschveranstaltungen beteiligt. Kann La Madeleine die vielen Sportmöglichkeiten weiterhin gratis anbieten? Frau Le Roy sagt „ja“ und nennt die sportlichen und kulturellen Aktivitäten einen wesentlichen Teil des Gemeindelebens.

Neue Beschlüsse der Ratssitzung vom 30. Juni:

Für Bedürftige erhöht die Stadt die Fördermittel für ökologische Einrichtungen aller Art z.B.: Fassadenbegrünung, Kompostieranlagen oder Umrüstung von Autos auf Bioethanol. Essensreste der Schulkantinen werden in Zukunft von einer Firma eingesammelt, um sie einer Weiterverwendung zuzuführen. Gefördert werden auch elektronische Sicherheitseinrichtungen gegen Diebstahl von Autos.

Am 18 September bieten die **Parks und Gärten** von La Madeleine ein abwechslungsreiches Programm an: Tiere, Spiele, Musik, Vorführungen etc. für Jung und Alt.

Nach einem Jahr der Fertigstellung **der Chaufferie Huet** (altes Fabrikheizwerk in Kunst- und Kulturzentrum umgebaut) ist dieses Werk ausgezeichnet worden mit dem „Prix Départemental 2022 des Rubans de Patrimoine“

La Madeleine que nous aimons (Stellungnahme der Mehrheitsfraktion des Stadtrates)

Neben den erwähnten angeglichenen Fördermöglichkeiten der Stadt, die in der Region herausragen, wird eine Besonderheit klargelegt. Grenoble hat in seinen Schwimmbädern das Tragen eines Burkini erlaubt. Der Staatsrat hat diese Entscheidung verurteilt und nennt es eine Störung der Ordnung und Gleichbehandlung in öffentlichen Einrichtungen und eine Befriedigung religiöser Forderungen. So bleibt es auch in La Madeleine beim Verbot eines Burkini.

„Agir pour L’Avenir“ (Stimme der Opposition)

Ihre Kritik wendet sich an die ungenügenden Maßnahmen der Stadt dem Klimawechsel entgegenzuwirken. Zu viele Flächen sind noch gepflastert, und eine Begrünung mit Blumenkübeln ist keine Lösung.